


# Swiss Art Awards 11. – 16. Juni 2013

 Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI  
Bundesamt für Kultur BAK

## Messe Basel Halle 4

Eine Ausstellung des Bundesamtes für Kultur  
[www.swissartawards.ch](http://www.swissartawards.ch)

Datum: 10.06.2013

Sperrfrist: 10.06.2013, 11.30 Uhr



# Swiss Art Awards 2013

## VERNISSAGE

Montag, 10. Juni 2013, 18 – 21 Uhr  
Halle 4, Messeplatz Basel

**Pressekonferenz:** 11 Uhr

**Preisverleihung:** 17 Uhr

**Feier im Anschluss an die Vernissage:**

22 – 2 Uhr im Volkshaus Basel  
DJ Cio (Spezialmaterial, Zürich)  
Ngoc Lan (Jet Silver, Lausanne)

Volkshaus Basel  
Rebgasse 12  
4058 Basel  
Tramhaltestelle: Claraplatz

## AUSSTELLUNG

**Daten:** 11. – 16. Juni 2013

**Öffnungszeiten:**

10 – 20 Uhr, Sonntag bis 19 Uhr

**Eintritt:** frei

**Ort:** Messeplatz Basel, Halle 4U

**Website:** [www.swissartawards.ch](http://www.swissartawards.ch)

## FÜHRUNGEN

11. – 16. Juni, 10.30 – 11.30 Uhr

11. – 15. Juni, 19 – 20 Uhr

## FRÜHSTÜCK

11. – 16. Juni, 10 – 11 Uhr

Disch Café serviert die drei B's: Beans, Bees'n'Bread

## DISCH CAFÉ

11. – 16. Juni, 10 – 20 Uhr

Süss und salzig

## PRESSEBILDER

Hochlösende Bilder können ab Montag, 10. Juni 2013 um 11.30 Uhr heruntergeladen werden unter: [www.bak.admin.ch](http://www.bak.admin.ch), Rubrik «Aktuelles».

Unsere neue Web-App für Smartphones und Tablets liefert Ihnen weitere Informationen über die Preisträgerinnen und Preisträger sowie die Nominierten des Wettbewerbs: [www.swissartawards.ch](http://www.swissartawards.ch)

## ADRESSE FÜR RÜCKFRAGEN

Léa Fluck, Sektion Kulturschaffen, Kunstförderung  
Bundesamt für Kultur  
+41 31 322 92 89  
[lea.fluck@bak.admin.ch](mailto:lea.fluck@bak.admin.ch)

## TEAM

**Bundesamt für Kultur:**

Léa Fluck, Andrea Stulz, Beatrice Mettraux,  
Sarah Schwerzmann

**Grafische Gestaltung:**

Ludovic Balland Typography Cabinet,  
mit Siri Bachmann

**Fotografie:**

Mathilde Agius, Serge Hasenböhler

**Webmaster:**

Gael Hugo, one more studio

**Technik:**

Urs Baumgartner, Sabrina Giger,  
Claudio Gioella, Roger Klausen

# Das Bundesamt für Kultur verleiht die Eidgenössischen Kunstprie 2013 in Basel

**Die Eidgenössischen Kunstpreise 2013 werden am Montag, 10. Juni 2013 in Anwesenheit von Herrn Bundesrat Alain Berset in Basel verliehen. Im Rahmen dieser Preisverleihung prämiert die Eidgenössische Kunstkommission 20 Kunstschaffende, Architektinnen und Architekten, Kuratorinnen und Kuratoren sowie Kunstkritikerinnen und Kunstkritiker für ihre herausragenden Werke.**

**Die Ausstellung «Swiss Art Awards 2013» zeigt die Arbeiten der zweiten Runde des Wettbewerbs sowie die Werke, die am Wettbewerb der Kiefer-Hablitzel-Stiftung teilnehmen.**

Der Wettbewerb für Kunst, Architektur und Vermittlung wurde 1899 initiiert und ist der älteste und renommierteste Kunstwettbewerb der Schweiz. Kunstschaffende, Architektinnen und Architekten, Kuratorinnen und Kuratoren sowie Schweizer Kunstkritikerinnen und Kunstkritiker können ohne Altersbegrenzung an diesem Wettbewerb teilnehmen. Ausgezeichnet werden die herausragendsten Werke der jeweiligen Sparten. Die Eidgenössischen Kunstpreise verfolgen einerseits das Ziel, die besten Arbeiten der Schweizer Kunstszene einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren, andererseits möchten sie auch die Preisträgerinnen und Preisträger mit dem an der Art Basel anwesenden internationalen Kunstpublikum konfrontieren.

Unter den 528 Einsendungen (von 589 Personen), die beim Bundesamt für Kultur zur ersten Runde des Wettbewerbs eingegangen sind, wählte die Kommission 71 für die Teilnahme an der zweiten Runde an der Art Basel aus. Dieses Jahr werden die sieben Mitglieder der Eidgenössischen Kunstkommission von fünf weiteren Fachleuten unterstützt. Die 20 Preise, die mit einem Beitrag von jeweils 25'000 Franken pro Arbeit dotiert sind, werden im Vorfeld der Vernissage der «Swiss Art Awards 2013» vergeben.

Zum zweiten Mal wurde der Wettbewerb ohne Altersbeschränkung durchgeführt. Mit der Inkraftsetzung des neuen Kulturförderungsgesetzes wurde diese Auflage aufgehoben. Rund 30% der Nominierten der zweiten Runde sind dieses Jahr älter als 40 Jahre.

Diese Quote entspricht derjenigen der ersten Runde des Wettbewerbs.

Die Ausstellung «Swiss Art Awards 2013», die vom 11. bis 16. Juni 2013 in der Halle 4 des Messezentrums Basel stattfindet, zeigt die Arbeiten der zweiten Runde des Wettbewerbs sowie die Werke, die am Wettbewerb der Kiefer-Hablitzel-Stiftung teilnehmen.

Auch die Partner des Bundesamtes für Kultur geben ihre Preisträgerinnen und Preisträger bekannt. Es handelt sich um die Gewinnerinnen und Gewinner des Kiefer-Hablitzel-Wettbewerbs und des Preises der Dr. Georg und Josi Guggenheim-Stiftung.

# Jurybericht

## Swiss Art Awards 2013

Die diesjährige Auswahl für die Swiss Art Awards zeigt Positionen, die sich mit tiefem Engagement auf unterschiedlichste Weise den Fragen der Welt stellen. Mit der Vergabe der Preise dann auch Tendenzen zu formulieren läge verführerisch nahe.

So lassen sich auf dem weit geöffneten Fächer möglicher künstlerischer Anliegen vergleichbare Arbeitsweisen beschreiben, die in schillernden Facetten in den Werken mehrerer in der Ausstellung vertretener Künstlerinnen und Künstler aufscheinen.

Einerseits zeigt sich, dass eine Skepsis gegenüber technischer Raffinesse sowohl in malerischen, filmischen, wie auch installativen Arbeiten wirksam wird – andererseits können gesellschaftliche Anliegen zu Formalisierungen führen, welche eben diese Anliegen wieder unterlaufen können.

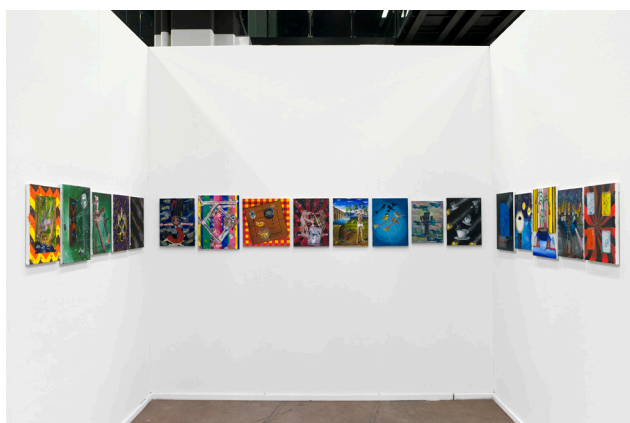
Das Anliegen der EKK jedoch ist nicht, reduktionistische Perspektiven zu formulieren und Zwänge zu schaffen, sondern in der Schweizer Kunstlandschaft ein global offenes Feld möglicher Produktion anzuregen, einzufordern und mitzutragen. An der diesjährigen Auswahl der Swiss Art Awards erhalten Besucher eine einzigartige Gelegenheit, einen Einblick in das grosse Spektrum des äusserst vitalen gegenwärtigen Schweizer Kunstschaffens zu bekommen.

### EINIGE ZAHLEN

- Die jüngste Person unter den Nominierten für die zweite Runde ist 1990 geboren, die älteste 1950.
- 25% aller Preisträgerinnen und Preisträger sind 40 Jahre alt oder älter.
- Unter den 16 im Bereich Kunst vergebenen Preisen wurden 7 an weibliche Kunstschaffende verliehen.
- Die Sprachregionen sind wie folgt vertreten:  
65% Deutschschweizerinnen und Deutschschweizer  
30% Westschweizerinnen und Westschweizer  
5% Tessinerinnen und Tessiner

# Gewinnerinnen und Gewinner der Swiss Art Awards 2013

EIDGENÖSSISCHER PREIS  
FÜR KUNST



Josse Bailly



Linus Bill + Adrien Horni



Marco Fedele Di Catrano



Edgars Gluhovs



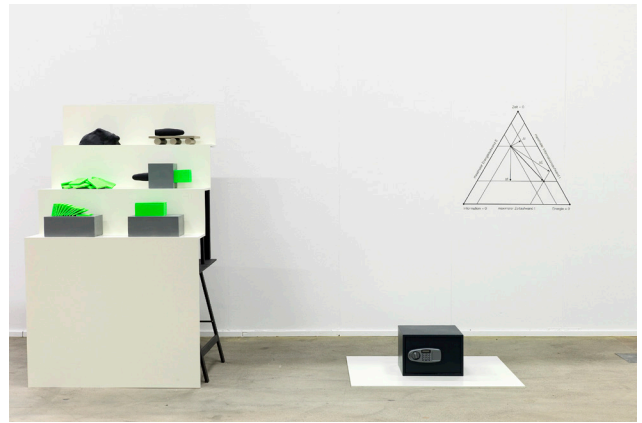
Florian Graf



Hanna Hildebrand



Sonia Kacem



Georg Keller



Anne Le Troter



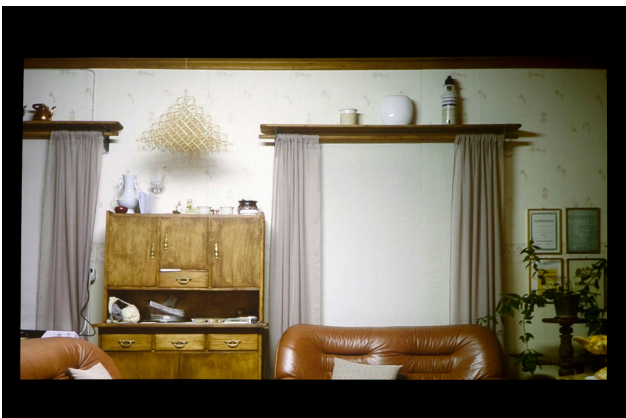
Marianne Mueller



Tatiana Rihs



Kathrin Sonntag



Sebastian Stadler



Bertold Stallmach



Nele Stecher



Christoph Wachter & Mathias Jud

EIDGENÖSSISCHER PREIS  
FÜR ARCHITEKTUR



BUREAU A (Zamarbide & Banchini)



Moritz Häberling/ Wolfgang Rossbauer

EIDGENÖSSISCHER PREIS  
FÜR KUNSTVERMITTLUNG



Denis Pernet



Stefan Wagner

# Eidgenössische Kunstkommission und Wettbewerb

Die Jury besteht aus den sieben Mitgliedern der vom Bundesrat gewählten Eidgenössischen Kunstkommission sowie fünf eingeladenen Expertinnen und Experten. Die Mitglieder der Eidgenössischen Kunstkommission und die Fachleute begutachten in einem ersten Schritt die zum Wettbewerb eingereichten Dossiers und treffen eine Auswahl für die zweite Runde. In der zweiten Runde werden die Kunstwerke beurteilt und die Preise gesprochen.

## EIDGENÖSSISCHE KUNSTKOMMISSION

Die Eidgenössische Kunstkommission besteht aus sieben Mitgliedern, die vom Bundesrat ernannt werden.

### **Präsidentin**

- **Nadia Schneider Willen**,  
Kunsthistorikerin und Kuratorin

### **Mitglieder**

- **Giovanni Carmine**, Direktor Kunst Halle St. Gallen
- **Jean-Luc Manz**, Kunstschafter und Professor an der HEAD
- **Andreas Reuter**, Architekt
- **Anselm Stalder**, Kunstschafter und Professor an der HEAB
- **Noah Stolz**, Kunstschafter und Kurator
- Sarah Zürcher, Kuratorin

## EXPERTINNEN UND EXPERTEN

- **Geneviève Bonnard**, Architektin
- **Marie José Burki**, Kunstschafterin und Professorin an der ENSBA
- **Raffael Dörig**, Direktor Kunsthaus Langenthal
- **Federica Martini**, Kuratorin und Professorin an der ECAV
- **Peter Sigrist**, Architekt